

24. September 2019

Freies WLAN für das Hafencity-Quartier „Am Lohsepark“

**Anschluss wird pünktlich zum internationalen Journalistentreffen realisiert.
Über 4.100 Access Points bereits in der Metropolregion Hamburg installiert.**

Heute wird in der Hafencity das Quartier „Am Lohsepark“ mit dem kostenfreien WLAN-Netz MobyKlick verbunden. Der Anschluss des Lohseparks markiert einen weiteren Meilenstein auf dem Weg, Hamburgs Innenstadt und Hafencity mit dem freien WLAN abzudecken. Der Ausbau von MobyKlick durch den Anbieter willy.tel ist damit pünktlich zur Global Investigative Journalism Conference, dem größten internationalen Treffen für journalistische Recherche, verfügbar. Die Konferenz startet am 25. September und es werden mehr als 1.000 Journalisten erwartet. Getagt wird bis Sonntag im Spiegel-Verlagshaus und in der Hafencity Universität. Die beiden Tagungsorte begrenzen das Quartier „Am Lohsepark“ und profitieren somit unmittelbar von dem neuen freien WLAN Zugang.

In Kooperation mit der Stadt Hamburg kann willy.tel die Masten der öffentlichen Beleuchtung und der Parkleitsysteme für den fortschreitenden Ausbau nutzen. Die Stadt stellt zudem die Stromanschlüsse zur Verfügung, die es für den Anschluss der Access Points benötigt. Mittlerweile zählen Hamburg und seine Metropolregion über 4.100 aktive Access Points. Hinzu kommen 1.000 Busse der Hamburger Hochbahn, 93 U-Bahn Haltestellen und 48 S-Bahn Stationen die MobyKlick anbieten.

Dr. Carsten Brosda, Senator der Behörde für Kultur und Medien: „Freier Zugang zum Internet ist gerade für eine internationale Konferenz, wie der Global Investigative Journalism Conference von großer Bedeutung. Um unseren Gästen und den Hamburgerinnen und Hamburgern eine gute digitale Infrastruktur zu bieten, ist die vollständige Abdeckung der Hamburger Innenstadt, Speicherstadt und Hafencity mit freiem WLAN unser Ziel. Mit MobyKlick sind wir auf einem sehr guten Weg und nähern uns diesem Ziel konsequent. Der Ausbau schreitet voran und die Access Points an öffentlichen Plätzen sowie in Bussen und Bahnen werden stetig mehr.“

Bernd Thielk, Geschäftsführer willy.tel: „MobyKlick ist darauf ausgerichtet, vielen Usern gleichzeitig einen leistungsstarken Zugang zum Internet zu gewährleisten. Bis zu 10.000 OneKlick-Anmeldungen pro Stunde oder rund 250.000 Endgeräte pro Tag haben das Netz in Spitzenzeiten bereits auf die Probe gestellt und es hat mit Verlässlichkeit und Leistung überzeugt. Den Hamburgern und Touristen wird ein sicherer, einfacher und schneller Internetzugang geboten – ein wichtiges Kriterium für die internationale Attraktivität Hamburgs.“

Das freie WLAN-Netz MobyKlick wird seit über drei Jahren von den Multimedia- und Kommunikationsunternehmen willy.tel und wilhelm.tel in Hamburg und Umgebung ausgebaut. Die Abdeckung schreitet zügig voran und umfasst Bücherhallen, Einkaufszentren und öffentliche Plätze genauso wie öffentliche Verkehrsmittel. Bereits jetzt ist das freie WLAN-Netz an über 2.500 Orten in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen sowie 1.000 Bussen der Hamburger Hochbahn verfügbar, Tendenz steigend. Bis zum Ende dieses Jahres werden alle 63 S-Bahn Stationen in Hamburg mit MobyKlick ausgestattet sein. Des Weiteren ist es aktuell in der Planung auch weitere Bezirke im Norden

und Osten der Hansestadt an das freie WLAN anzuschließen.

Dem User wird MobyKlick als WLAN-Verbindung mit dem One-Klick-Verfahren angeboten und das WLAN-Netz für vier Stunden freigeschaltet. Dabei werden symmetrische Bandbreiten bis zu 1 Gbit/s realisiert, da jeder Access Point an das Glasfasernetz angeschlossen ist, das dieses schnelle Surfen ermöglicht. willy.tel hat in Hamburg bereits über 2.000 Kilometer Glasfaserkabel verlegt. Der zunehmende Ausbau des Glasfasernetzes durch das Hamburger Familienunternehmen ebnet den Weg für die Verdichtung des WLAN-Netzes.

Mehr Infos unter www.mobyklick.de.

Eine aktuelle Übersicht über den Ausbaustand von MobyKlick und weitere Informationen finden Sie hier: <https://mobyklick.de/karte/>

Rückfragen der Medien

Enno Isermann

Pressestelle Behörde für Kultur und Medien

Telefon: 040/428 24-207

E-Mail: enno.isermann@bkm.hamburg.de

Internet: www.hamburg.de/bkm | Twitter: [@hh_bkm](https://twitter.com/hh_bkm)

Tanja Thielk

willy.tel GmbH

Telefon: 040/69 69 63-963

E-Mail: tanja.thielk@thiele-gruppe.de

Internet: www.willytel.de